

Ev. Kirchengemeinde Seligenstadt Mainhausen, Montag, 13. August 2018

## Vertraut den neuen Wegen – Gemeindefest im Aufbruch

„Vertraut den neuen Wegen“ lautet das Motto, unter dem die Evangelische Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen dieses Jahr zum Gemeindefest einlädt: Es beginnt am Sonntag, dem 19. August um 14 Uhr mit einem Gottesdienst am Evangelischen Gemeindezentrum Seligenstadt, Jahnstraße 24, bei guter Witterung im Freien. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen, verschiedene Darbietungen und Musik sowie ab 18 Uhr ein Abendbuffet. Das Fest klingt gegen 20 Uhr mit einem Lagerfeuer aus. Außerdem gibt es für Klein und Groß die Spiele des Spielmobils auf der Seligenstädter Bleiche.

Neuen Wegen vertraut sich die Kirchengemeinde an, denn erstmals feiert sie ihr Gemeindefest gemeinsam mit dem Internationalen Begegnungscafé des AK Willkommen in Seligenstadt, das zeitgleich im Evangelischen Gemeindezentrum stattfindet: bereits zum 27. Mal. Die Kirchengemeinde hofft auf eine bunte und lebendige Mischung von Menschen verschiedenster Herkunft. Neue Wege müssen wir gesellschaftlich im Klimaschutz gehen, weil immer deutlicher wird, dass Menschen in Afrika verhungern und verdursten, obwohl sie kaum zu der von Industrieländern verursachten Klimaerwärmung beitragen. Neue Wege wagt die Evangelische Kirchengemeinde mit dem Stellenwechsel von Pfarrer Martin Franke, der am 2. September um 14 Uhr in der Evangelischen Kirche Seligenstadt verabschiedet wird: Manches wird anders. Pfarrerin Leonie Krauß-Buck und ihren Kollegen Alexandru Lita und Martin Franke ist wichtig, dass wir mutig aufbrechen und neue Wege beschreiten dürfen. Die Bibel spricht fast durchgehend vom Unterwegssein von Menschen, nicht vom Stehenbleiben. So feiern auch das Internationale Begegnungscafé und die Kirchengemeinde ein Fest im Aufbruch. Einiges bleibt wie gewohnt: Essen wird ausgegeben gegen eine freiwillige Spende: „So viel es dir wert ist.“ Nur für die Getränke wird ein Preis erhoben. Zugleich erbittet die Kirchengemeinde bei diesem Fest für alle wieder Salat- und Kuchenspenden von Freiwilligen. Diese können schon vor dem Gottesdienst in der Küche abgegeben werden. (mf)